

40 Jahre Kinder- und Jugendblasorchester

30 Jahre "Bergmännischer Musikverein" Ehrenfriedersdorf e.V.



Anlässlich unseres Jubiläums möchten wir einen kleinen Einblick in die Geschichte des "Bergmännischen Musikvereins" Ehrenfriedersdorf e.V. geben.

Der jetzige Verein wurde 1982 als Kinder- und Jugendblasorchester gegründet.

Die Initiative zur Gründung eines Nachwuchsorchesters kam vom damaligen Berufsmusiker Heinz Thieme, welcher selbst Mitglied der Bergkapelle war. Als Trägerbetrieb, wie zu DDR-Zeiten üblich, wurde der VEB Verpackungsmittel gewonnen.

Trotz aller Unterstützung war es mühsam, dieses Vorhaben zum Gelingen zu führen. Die Beschaffung benötigter Instrumente sowie entsprechendes Notenmaterial war neben der musikalischen Ausbildung ein zusätzlicher Hemmpunkt. Nach und nach wurden jedoch kleine Erfolge hör- und sichtbar. In diesem Zusammenhang muss die über viele Jahre enge Partnerschaft und gute Zusammenarbeit mit der Musikschule in Litomerice, in der damaligen CSSR, erwähnt werden. Dabei wurden auch gemeinsame Auftritte organisiert und durchgeführt.

Die Wende brachte auch für die Bergkapelle und das Kinder- und Jugendblasorchester tiefgreifende Veränderungen. Eine Neuorientierung war notwendig, um weiterhin als Klangkörper bestehen zu können.

Die plötzliche Auflösung der Bergkapelle des VEB Zinnerz war richtungsweisend für die Zukunft des Kinder- und Jugendblasorchester.

Der Erhalt einer Bergkapelle musste unbedingt im Fordergrund stehen! Dieses Vorhaben wurde durch die Unterstützung der Berggrabebrüderschaft und einiger Mitglieder der ehemaligen Bergkapelle in die Tat umgesetzt. Die Jugendkapelle wurde als Bergmännischer Musikverein weitergeführt.

Die eigentliche Vereinsgründung, die nach den veränderten Verhältnissen notwendig wurde, fand am 14. März 1992 statt.

Schwierigkeiten gab es besonders bei der Einstudierung entsprechender Bergmusik. Dabei war es notwendig Proben zur Marschmusik durchzuführen. Eine große Herausforderung stellte die Neueinkleidung der Kapelle dar. Während der Übergangsphase nutzte man das Ehrenkleid der ehemaligen Bergkapelle, aber auch die noch teilweise vorhandenen Bergmannstrachten aus der Gründerzeit. Die Neueinkleidung der Kapelle erfolgte in Anlehnung an die 1931 getragene Bergmannstracht und wurde finanziell durch den Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine aber auch durch Auftrittsgelder ermöglicht.

Nach längerer Krankheit verstarb am 27.10.1994 unser Gründer und Kapellenleiter Heinz Thieme. Musikfreund und Ehrenmitglied Andreas Dienelt sowie Ludwig Otto übernahmen übergangsweise die musikalische Leitung der Kapelle. Diesen beiden leidenschaftlichen Musikanten ist es zu verdanken, dass der Verein weiter zusammengehalten wurde.

Trotz personeller Besetzungsschwierigkeiten wurden zahlreiche Auftritte absolviert. Wir vertraten beispielsweise den Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine im Mai 1995 zum 11. Europäischen Bergmannstag im ungarischen Balatonfüred.

Durch den bereits erwähnten Musikfreund Andreas Dienelt wurde der Kontakt zu Klaus-Heiner Wendler, unter anderem langjähriger Musiker der Herolder Blasmusikanten sowie Leiter des Posaunenchores der Evang.-luth. Kirchgemeinde Herold hergestellt, welcher ab Mitte 1995 bei uns mitwirkte und 1996 die Kapellenleitung übernahm.

Durch die Unterstützung der Stadt Ehrenfriedersdorf und des ortsansässigen Besucherbergwerkes war für Klaus-Heiner Wendler die Voraussetzung gegeben, junge Nachwuchsmusiker im Bereich Blechblasinstrumente direkt im Verein auszubilden. Unterstützt wurde er dabei durch unser Vereinsmitglied Dieter Gronau, welcher als Ausbilder für Holzblasinstrumente im Verein tätig war.

Zum Kirchenkonzert 2006 wurde Klaus-Heiner Wendler für seine über mehr als 10 jährige Kapellenleitertätigkeit zum Bergmusikmeister des Sächsischen Landesverbandes durch den damaligen Landesbergmusikdirektor Hermann Schröder ernannt. Während dieses Konzertes wurde die musikalische Leitung der Kapelle von Klaus-Heiner Wendler an seinen Sohn Uwe Wendler übergeben, der diese Funktion bis heute ausübt.

Als Vorstände waren und sind für den Verein tätig:

1992 -1996	1. Vorsitzender Thomas Hüfken	2. Vorsitzende Renate Thieme
1996 – November 1999	1. Vorsitzende Renate Thieme	2. Vorsitzender Heiko Müller
November 1999 – 2018	1. Vorsitzender Heiko Müller	2. Vorsitzender Gunnar Meier
2018 – 2022	1. Vorsitzender Uwe Wendler	2. Vorsitzender Gunnar Meier

Weiterhin gehören dem Vorstand an:

Roland Scholz (Schatzmeister) Doreen Mehner (Schriftführerin)

Günter Krug, Heiko Müller (Revisionskommission)

Heiko Müller, wurde für seine 19 jährige Tätigkeit als Vorsitzender des Bergmännischen Musikvereins e.V. und damit verbundenen Verdienste zum Ehrenmitglied des Vereines ernannt.

Zur Aufgabe des Bergmännischen Musikvereins gehört es, die Amateurblassmusik zu pflegen, den Nachwuchs auf diesem Gebiet zu fördern, bergmännisches Musikgut

weiterzugeben und zu bewahren. Weiterhin gestaltet der Verein vielseitige, traditionelle Veranstaltungen. Stellvertretend soll auf das alljährlich stattfindende Bergquartal mit Berggottesdienst, die Bergmettenschicht und auf zahlreiche Bergparaden verwiesen werden. Natürlich ist der Verein auch außerhalb der Ortsgrenzen tätig und präsent. Das Repertoire reicht von altherwürdigen Bergmärschen über Polka, Walzer, Schlagermelodien bis hin zu konzertanten Musikdarbietungen.

Einer der wichtigsten Bestandteile sieht der Verein die Pflege des bergmännischen Lied- und Musikgutes.

Geschichtlich gesehen sind die letzten Jahre für den Verein erwähnenswert.

Zu unserer Jahreshauptversammlung im März 2020, konnten wir auf das Geschäftsjahr 2019 zurückblicken. Dieses war eines der umfangreichsten Jahre mit Konzerten und Bergparaden. Insgesamt hatte unser Orchester 28 Auftritte, bei denen eine durchschnittliche Teilnehmerzahl von 23 Musikern pro Veranstaltung zu verzeichnen war.

Höhepunkte der Kapelle:

Hochzeit auf der Burg Scharfenstein, Winterzauber der Blasmusik in Auerbach/Erz.
Kirchenkonzert, Hauptquartal Berggrabebrüderschaft, 1. Großräschener Seefest,
Kleinnauendorf 875 Jahrfeier, Tag des Bergmanns und Schwimmbadfest, Schlossfest in Zschopau,
Markus-Röhling-Stolln, Kirmes in Ehrenfriedersdorf, Bergfest Pobershau, Pferdetag und Erntedankfest in Zwönitz, Kirmes in Weißbach, Martinsumzug in Ehrenfriedersdorf, Weihnachtsmarkt Ehrenfriedersdorf, Mettenschicht Ehrenfriedersdorf

Bergparaden: Chemnitz, Zwönitz, Thum, Schneeberg, Annaberg

Bläserquartett:

Schnitzsausstellung, Trimbertunnel- A44, Frohnauer Hammer, Präsentation „Die Sehnsucht nach dem Licht“

Folglich der pandemischen Situation gab es seit Ende März 2020 bis Dezember nur sporadische Proben, wenn es die gesetzlichen Vorgaben erlaubten.

Das Jahr 2021 lässt sich in sehr kurzen und knappen Meldungen zusammenfassen, da wir leider im gesamten Zeitraum nur wenige Auftrittstermine wahrnehmen konnten und diese nur mit eingeschränkter Zahl von Musikern.

2021- ein bewegtes Jahr, das „bewegend“ zu Ende ging, keine Bergparaden.
Alle Konzerte mussten innerhalb dieses Zeitraumes abgesagt werden.

Die letzten zwei Jahre, waren diesbezüglich nicht sehr förderlich für unseren Verein. Besonders möchten wir uns an dieser Stelle bei den Unterstützern und Sponsoren bedanken.

Mit deren Mitteln konnten wir diese Zeit, ohne Konzerte und Bergumzüge, auch aus finanzieller Sicht überstehen.

Es ist sicherlich nicht immer einfach Schule, Beruf, Familie und Verpflichtungen im Verein zu organisieren.

Der "Bergmännische Musikverein Ehrenfriedersdorf e.V." ist bemüht, diese Tradition der Ehrenfriedersdorfer Bergmusik noch lange zu pflegen und zu erhalten. Wichtig ist dabei, immer wieder neue Musiker zu gewinnen, insbesondere Kinder und Jugendliche, welche gewillt und interessiert sind ein entsprechendes Instrument zu erlernen. Wir als Musikverein und Träger der Tradition sind natürlich auch auf das Elternhaus unserer Kinder angewiesen.

Fachkundige Auskunft erteilt der Kapellenleiter Herr Uwe Wendler, Freitags zur Kapellenprobe von 18.00 - 19.45 Uhr im „Haus des Gastes“ in Ehrenfriedersdorf oder unter Telefon 037297/ 89039, ab 18.00 Uhr.

Der Bergmännische Musikverein würde sich auch über Musiker freuen, welche nach "längerer Musikpause" wieder Lust am Musizieren haben. Diese sind zu den Proben im "Haus des Gastes" herzlich willkommen.

Wir schauen jetzt optimistisch in das Jahr 2022, allerdings können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Termine über Konzerte für unser Jubiläumsjahr bekanntgeben. Natürlich werden wir zur gegebenen Zeit über anstehende Auftritte informieren.

Auf unserer Internetseite „Bergmännischer Musikverein Ehrenfriedersdorf“ können Interessenten gerne unsere aktuellen Termine und vieles mehr erfahren.

Wir verbleiben mit einem herzlichen GLÜCK AUF !

Der Bergmännische Musikverein

Ehrenfriedersdorf, 07.03.2022



Bergmännischer Musikverein Ehrenfriedersdorf e.V.